

Musikalische Herbstreise Frauenchor Mahlow begeistert im Vereinshaus rund 200 Besucher

MAHLOW „Das Leben ist eine Reise wie durch ein unbekanntes Land“. Unter diesem Motto hatte am Sonntag der Frauenchor Mahlow unter Leitung von Hans-Joachim Straub zum Herbstkonzert ins Vereinshaus Mahlow eingeladen. Rund 200 Besucher erlebten ein fröhliches, abwechslungsreiches Konzert.

Die musikalische Reise ging von Italien über Ungarn, Schweden, Afrika, Amerika und Israel. Vor allem die Darbietung des Lieds „Anatevka“ aus dem gleichnamigen Stück rührte das Publikum. Die Sängerinnen zogen, sinnbildlich für die Vertreibung, mit Koffern und dunklen Tüchern durch die Reihen des Publikums. Dort saß auch die jetzt 100-jährige Renate Paetzold, ein Gründungsmitglied des Frauenchors. Vereinsvorsitzende Anita Witzke begrüßte als Gäste 12- bis 14-jährige Schülerinnen der „Schule am Waldblick“ aus Mahlow, die zwei afrikanische Lieder präsentierten. Außerdem zeigte der Kammerchor „Klassik's Te“ aus Berlin-Tempelhof sein stimmliches Können mit Zigeunerliedern von Brahms. Katharina Ostendorf (Sopran), Mitglied dieses Ensembles, überzeugte auch als Solistin.

Chorleiter Hans-Joachim Straub glänzte nicht nur als Dirigent, sondern auch als Solist. Mit der Arie „Ella giammai m'amo“ aus „Don Carlos“ von Verdi begeisterte der Bariton alle. Auch bei einigen Liedern, die der Frauenchor sang, erhob er seine gewaltige Stimme. Und auch seine Gitarre nahm er häufiger in die Hände, um die Sängerinnen zu begleiten. Sonst sorgte Felicitas Eickelberg am Klavier für die Begleitung. hm